

Für den Karneval.

[2724]

Ebhardt's Costümbilder.

Eine neue Sammlung farbiger Vorlagen für Maskenanzüge.

Jedes Heft in klein Folio, enthaltend in geschmackvollem Umschlage sechs Blatt mit je einer auf das Feinste colorirten Costümfigur nebst den dazu gehörigen Beschreibungen.

Preis des Heftes 2 M. mit 40% Rabatt u. Remissionsberechtigung bis 1. April 1886.

Inhalt der Hefte I—VIII:

- Heft I. *Charaktermasken.*
 Heft II. *Militärische Masken.*
 Heft III. *Phantasie masken.*
 Heft IV. *Masken der Spiele.* 19. Domino. — 20. Schach. — 21. Billard. — 22. Federball. — 23. Kartenkönigin. — 24. Musik.
 Heft V. *Masken der Berufsarten.*
 Heft VI. *Jahreszeiten und Thiere.*
 Heft VII. *Masken der Künste u. der Wissenschaften.*
 Heft VIII. *Kindermasken.* (Jedes Blatt enthält zwei Bilder, ein Paar darstellend.)

Ebhardt's Masken-Album.

Jedes Heft in Folio, enthaltend 6 farbige Kupfertafeln mit 24—30 Costümen nebst Beschreibung.

Preis des Heftes 3 M. mit 40% Rabatt und Remissionsberechtigung bis 1. April 1886. Heft I—IV.

Berlin W. 62. **Franz Ebhardt.**

[2725] Soeben erschienen in meinem Verlage (nur hier angezeigt):

Wappenbüchlein

zur Erklärung

der

auf den neuesten deutschen Geldstücken vergangener Währung vorkommenden Schilde und Kleinode.

Von Otto Kowatsch.

Preis 70 S.

Die Broschüre ist für jeden Münzensammler unentbehrlich.

Ueber die Geheimlehre.

Betrachtungen

von O. H.

Preis 50 S.

Bei Aussicht auf Absatz bitte à cond. zu verlangen.

Leipzig. **Th. Grieben's Verlag**
(L. Fernau).

[2726] Zum Vertriebe erhielten wir eine Anzahl Exemplare von:

Die Gepanzerten Flotten.

Leitfaden

für Küsten-Artilleristen

bearbeitet

von

T. H. A. Tromp.

Offizier der Niederländischen Artillerie a. D.

I. England.

Mit einem Atlas.

Haag 1886.

6 M. ord., 4 M. 50 S. netto.

Wir versenden nur auf Verlangen und nur ausnahmsweise einzelne Exemplare in Kommission.

Berlin, 17. Januar 1886.

E. S. Mittler & Sohn.

Jetzt vollständig!

[2727]

Mainländer's Philosophie der Erlösung.

Preis des I. Bandes 10 M.

" " II. " 12 "

Apart wird davon gegeben:

I. Bd. Lfg. 1. u. 2. (Realismus und Idealismus, 7 Essays) vereinigt zu dem Preise von: 6 M.

II. Bd. Lfg. 3. u. 4. (Der Socialismus, 3 Essays u. Aehrenlese) vereinigt zu dem Preise von: 6 M.

II. Bd. Lfg. 5. (Kritik der Hartmann'schen Philosophie des Unbewussten.) 3 M.

Es findet das Werk Mainländer's, dieses bedeutenden Philosophen, immer weitere Verbreitung. Neuerdings brachte die „Revue philosophique“ (1885 Nr. 6) einen ausführlichen Aufsatz darüber von Arréat, der in höchster Anerkennung gipfelt; ebenso Smolikowski in seiner „Filosofia Wyzwolenia“ (Warschau 1883).

Von deutschen Kritikern ist die von Otto Hörth in der „Frankfurter Zeitung“ besonders zu erwähnen, obwohl auch andere zahlreiche Besprechungen und begeisterte Schreiben an die Herausgeberin (Schwester des † Verfassers) und an den unterzeichneten Verlag vorliegen.

Frankfurt a/M., Januar 1886.

C. Koenitzer's Verlag.

[2728] Soeben erschienen und in Leipzig vorrätig:

Traité de perspective linéaire,

von Jules Pillet.

gr. in 4°. 200 Seiten, mit 310 Holzschn.

Preis broch. 9 M. 60 S., bar mit 25% und 13/12.

Leipzig.

H. Le Soudier.**Das absatzfähigste Buch der Saison**

[2729] — von jetzt bis Ostern — ist unstrittig:

Was soll ich deklamieren?

Eine Auslese der besten älteren und neuesten Deklamationsstücke ernsten und heiteren Inhalts.

Unter Wirkung der

ersten deutschen Bühnengrößen

(Claar-Delia, Frieß-Blumauer, Eleonore Wahlmann, Charlotte Wolter, Klara Biegler, Siegwart Friedmann, Ernst Possart, Alexander Strakosch u. c.)

gesammelt und herausgegeben von

Elise Henle,

Berf. des Preislustspiels „Durch die Intendanz“.

Mit Lichtdruck-Porträts berühmter Bühnenkünstlerinnen.

20 Bogen gr. 8°. Eleg. broch. 3 M. In Prachtbd. geb. mit Goldschnitt 4 M. 50 S.

Durch Versenden des Buches an Familien, wo erwachsene Söhne und Töchter sind, an jüngere Beamte, Offiziere, Lehrer, Kaufleute, an Pensionate, Vereine und Gesellschaften wird überall, selbst an ganz kleinen Plätzen, bedeutender Absatz erzielt. Denn überall und bei allen Festlichkeiten: an Vereinsabenden und Stiftungsfeiern, bei Konzerten und Bällen, Verlobungs- und Hochzeitsfesten wird deklamiert. Wer war nicht schon einmal in der Lage, sich selbst die Frage zu stellen oder anderen Auskunft zu erteilen auf die Frage: „Was soll ich deklamieren?“

Bloße à cond.-Bestellungen können nicht berücksichtigt werden.

In Rechnung mit 25%, bar mit 33 1/3% und 11/10, auch gemischt.

Stuttgart, 15. Januar 1886.

Lebly & Müller.

[2730] Soeben erschien:

Briefe moderner Dunkelmänner.

Herausgegeben

von **Eckart Warner.**

(Domprediger Schramm.)

I. Theil. 2. Auflage. Preis 2 M.

Ich bin jetzt in der Lage wieder à cond. liefern zu können, und bitte zu verlangen.

Leipzig, 16. Januar 1886.

Otto Wigand.**Novität von Richard Kralik!**

[2731]

Soeben ist erschienen:

Das Oskaralied.

Ein Wintermärchen.

Von

Richard Kralik.

H. 8°. 20 Seiten. Eleg. geheftet 60 S.

Ich bitte zu verlangen.

Wien, im Januar 1886.

Carl Koenen,
Verlagscontó.